

Gottesdienst und Weihnachtsfeier am 3. Advent

Am 3. Advent feierten die Gemeindemitglieder im Anschluss an den Gottesdienst die Weihnachtsfeier.

Der Gottesdienst stand unter dem Bibelwort aus Römer 13, 12, in dem es heißt: "Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber nahe herbeigekommen. So lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts.". Hirte Günter Felsner führte in der Predigt aus, dass die Gläubigen im Blick auf das Wiederkommen Jesu Christi immer mehr ihr menschliches, sündhaftes Wesen ändern und mit ihrem Glauben, der Liebe und der Hoffnung in Werken des Lichtes wachsen sollen.

Die anschließende Weihnachtsfeier wurde von den Kindern, dem Chor und Instrumentalem-semblen durch musikalische Beiträge gestaltet. Außerdem wurden im Jahresrückblick, der aufgrund der vielen Feierlichkeiten und Aktionen im Jahr 2016 dreiteilig vorgetragen wurde, in schönen Bildern alle Ereignisse nochmal allen Anwesenden vor Augen geführt. Nach Überreichen kleiner Geschenke an die Kinder traf man sich im Anschluss an die Weihnachtsfeier noch zum gemeinsamen weihnachtlichen Brunch.

11. Dezember 2016

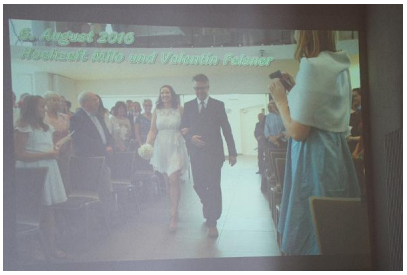
Text: Manuela und Matthias Franz

Fotos: Pascal Reiser








EN UND
NE WERKE.
AUF EWIGEM

August 2016





